

GEMINI next Generation Projekt



**Wirksamer Klimaschutz ist nur
mit einer Erhöhung des
Lebensstandards möglich**

Wirksamer Klimaschutz ist nur mit einer Erhöhung des Lebensstandards möglich. Wirksamer Klimaschutz ist nur möglich, wenn sich der größte Teil der Bevölkerung diesen auch leisten kann und will.

Wohnen im Grünen, ein eigenes Haus mit Garten, ist für die Meisten zu einem unfinanzierbaren Traum geworden, wir wollen daraus leistbares Wohnen und den bestmöglichen Beitrag eines Einzelnen zum Klimaschutz machen.

Die Salzburger Bauordnung ist bezüglich Klimaschutz wohl eine der strengsten der Welt. Seit 2016 ist da der Primärenergieindikator das Maß der Dinge. Dieser ist eine dimensionslose Zahl, in der alle Baustoffe zur Errichtung des Hauses und für 30 Jahre Haushaltsstrom, Warmwasser und Raumwärme einfließen. Er stellt den Aufwand für Bauen und 30 Jahre Wohnen dar. Dieser Aufwand soll so gering wie möglich sein. Über 48 gibt es keine Baugenehmigung, bei 20 bis 27 erhält man 2.000 EUR mehr Wohnbauförderung, bei 20 bis 13 3.000 EUR mehr, unter 13 sind es sogar 4.000 EUR mehr.

Im vorläufigen Energieausweis erreicht GEMINI next Generation den bisher unvorstellbaren Wert von -263,67. Aufwand für Bauen und 30 Jahre Wohnen kleiner als Null? Das liegt daran, dass im Primärenergieindikator auch die 18.575 kWh prognostizierte jährliche Stromerzeugung aus 22 kW Photovoltaik am Standort Unken – Niederland berücksichtigt wird.

Dieser Wert in einem Bereich, in dem noch nie zuvor ein Architekt vorgestoßen ist, unterstreicht den Anspruch darauf eine völlig neue Klasse von Häusern zu schaffen: das Klimaschutzüberlegenheitshaus.

Wenn Österreich Photovoltaik so weit ausbaut, wie es nach dem Pariser Abkommen nötig wäre, dann geht es nicht ohne sehr viel zusätzliche Stromspeicher. Wie die unendliche Geschichte um die 380 kV Leitung, um den weiteren Ausbau von Kaprun zu ermöglichen, zeigt: Mit noch mehr Pumpspeicherkraftwerken wird dies wohl nicht möglich sein.

Wir meinen dezentrale Stromspeicher sind für alle die preisgünstigste Lösung. Daher hat schon die Basisversion 40 kWh Lithium Eisenphosphat Akkus, ausbaufähig bis 160 kWh. Dies ermöglicht nicht nur eine bedarfsgerechte Netzeinspeisung, sondern auch, dass man in der Nacht sein Elektroauto mit dem eigenen Solarstrom aufladen kann.

Es ist anzunehmen, dass alle Hausbesitzer bald Elektroautos kaufen werden, weil man hält es im Kopf nicht aus, Strom für 5 Cent/kWh zu verkaufen und an der Tankstelle 1,20 EUR pro Liter Diesel zu bezahlen. Im Schnitt benötigt ein Elektroauto 16 kWh/100 km, mit dem Verkaufserlös von 16 kWh kann man nur 2/3 Liter Diesel kaufen.

Seit dem 21. August 2019 ist Unken Favorit für die erste Mustersiedlung, am 4. Dezember erteilte der Gemeinderat dem Bürgermeister das Mandat, mit uns über die Nutzung des Grundstücks zu verhandeln.

Am Ende einer Sackgasse liegend, waren Wendehammer, 10 Stellplätze und 80 m² Schneeablagefläche ein Problem, dort auch noch 5 Häuser unterzubringen. Aus dem Problem wurde die Idee Gehwege und Wendehammer einfach mit einer Bodenheizung zu versehen. Für die Erfordernisse des Schneeschmelzens kann unser Wärmesystem 10 kWh Wärme aus 1 kWh Strom erzeugen.

Das Leben soll komfortabler werden. Wir sagen daher Schnee schaufeln nein Danke, Auftaumittel streuen, nein Danke! Eine lange Trockenheit bedroht den sorgsam gepflegten Garten? 30 m³ Regenwasserspeicher helfen! Dieser wird auch gleichzeitig als „thermischer Anker“ benutzt, da können bis zu 500 kWh Wärme gespeichert werden. Die Luftwärmepumpe arbeitet nur an den wärmsten Stunden des Tages, Kältewellen werden übersprungen.

Für Unken ist nur die 64 m² Wohnfläche Version geplant, die 98 m² XL Version wird erst bei späteren Projekten verwendet werden. Die Basisversion soll es ab 90.000 EUR für Selbstaholer geben. Selbstaholer bauen sich ihr Haus in einer Halle der Firma Neromylos zusammen und transportieren es in 6 Segmenten zum Baugrund. Führerschein B+E reicht, um 3,5 Tonnen Anhänger zu ziehen.

Wir suchen noch Interessenten für unser erstes Musterprojekt. Weiters Menschen die Zeit oder Geld investieren wollen, um Anteile an einer geplanten Firmengründung zu erwerben. 2020 die erste Mustersiedlung, ab 2022 weltweit immer mehr Niederlassungen.

Roland Mösl

Drachenlochstraße 1c/5
A-5083 St. Leonhard

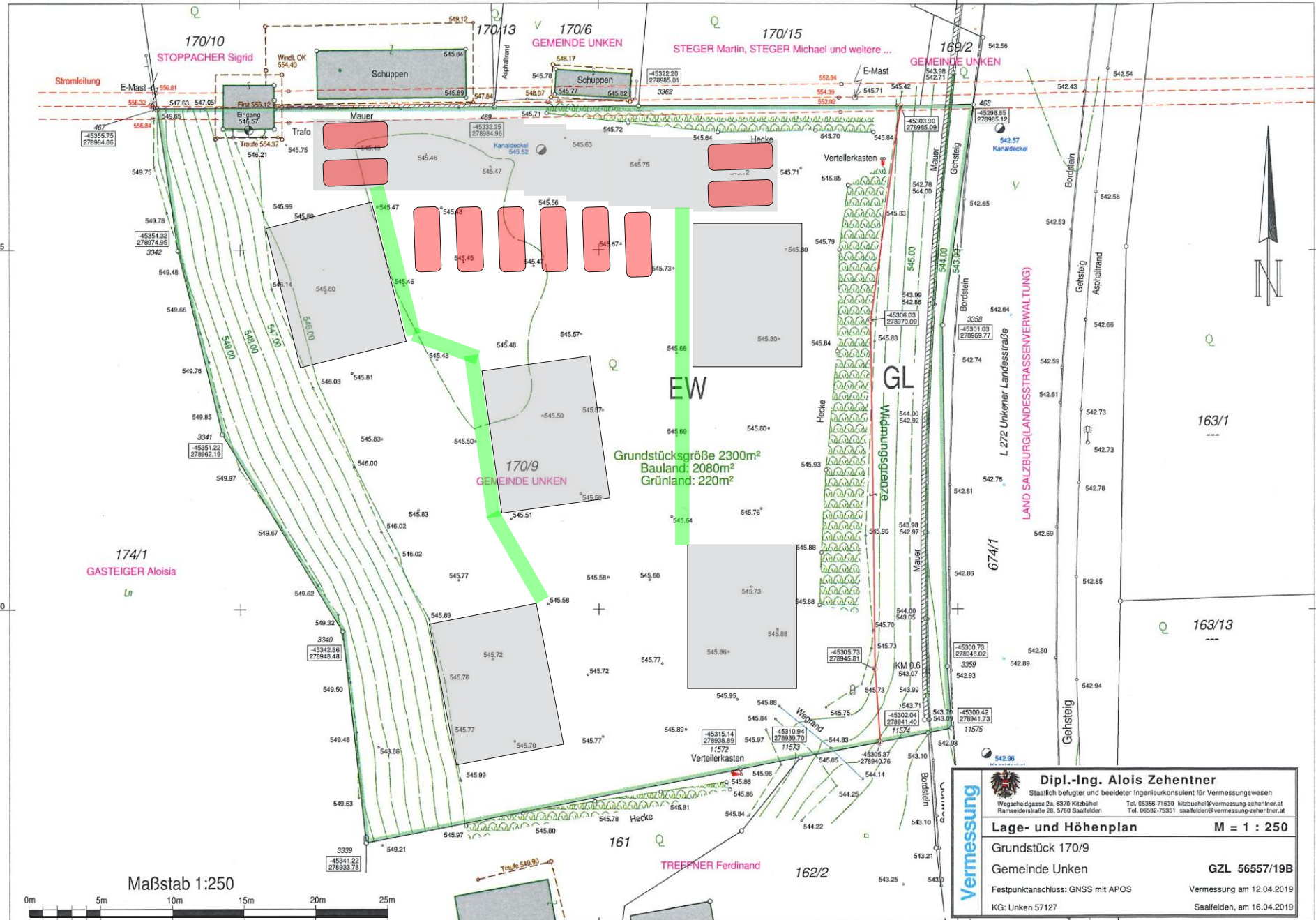
+43 699 17343674

founder@pege.org <https://gemini.pege.org/>

zur Webseite


zum GEMINI Pdf

zum Sicherheit Pdf



Maßstab 1:250

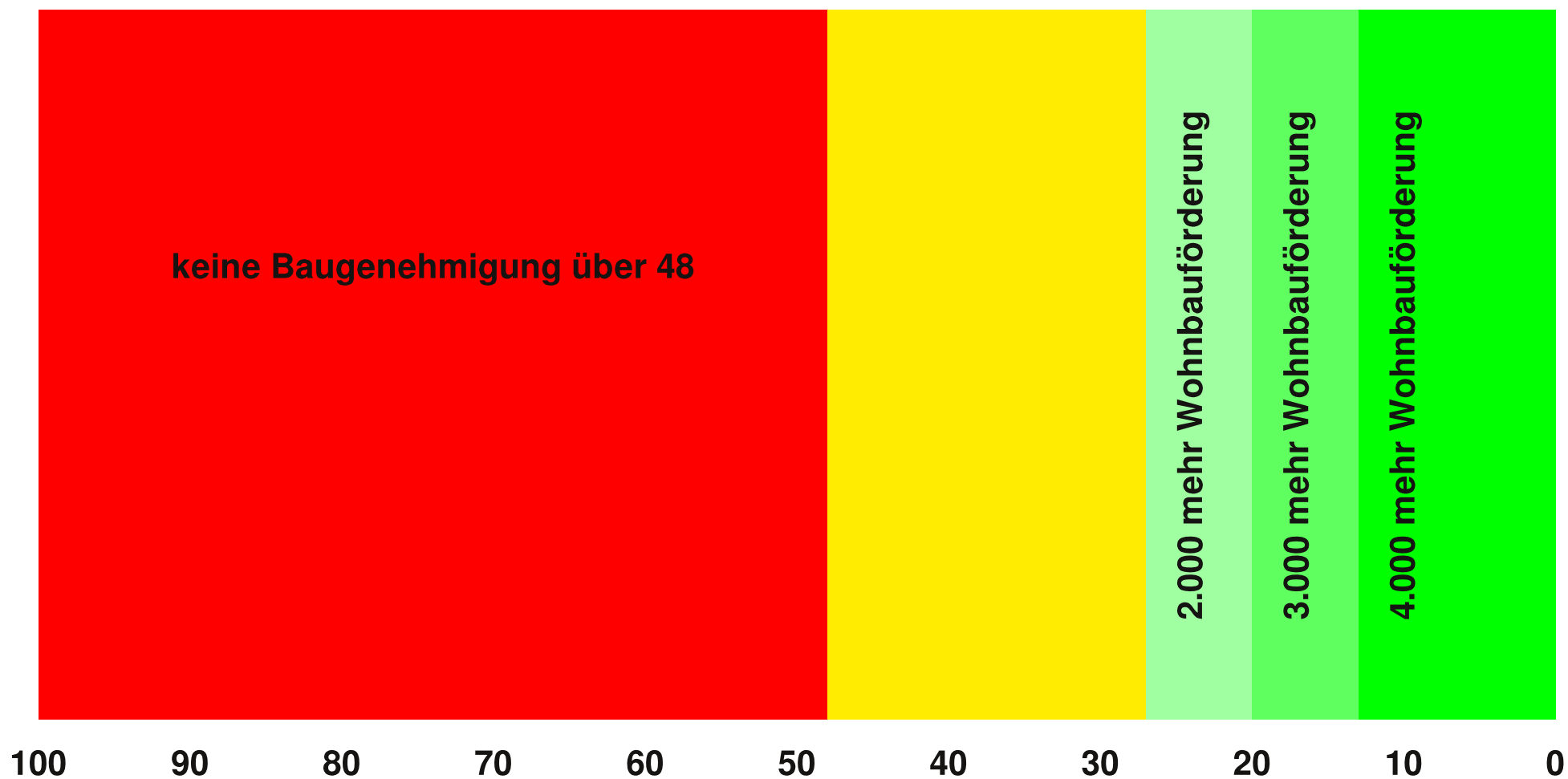


Vermessung	 Dipl.-Ing. Alois Zehentner Staatlich befugter und beedelter Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen Wegscheidgasse 2a, 6370 Kitzbühel Tel. 05356-71630 kitzbuehel@vermessung-zehentner.at Ramseierstraße 28, 5760 Saalfelden Tel. 06562-75351 saalfelden@vermessung-zehentner.at	
	Lage- und Höhenplan M = 1 : 250	
	Grundstück 170/9	
	Gemeinde Unken GZL 56557/19B	
	Festpunktanschluss: GNSS mit APOS Vermessung am 12.04.2019 KG: Unken 57127 Saalfelden, am 16.04.2019	

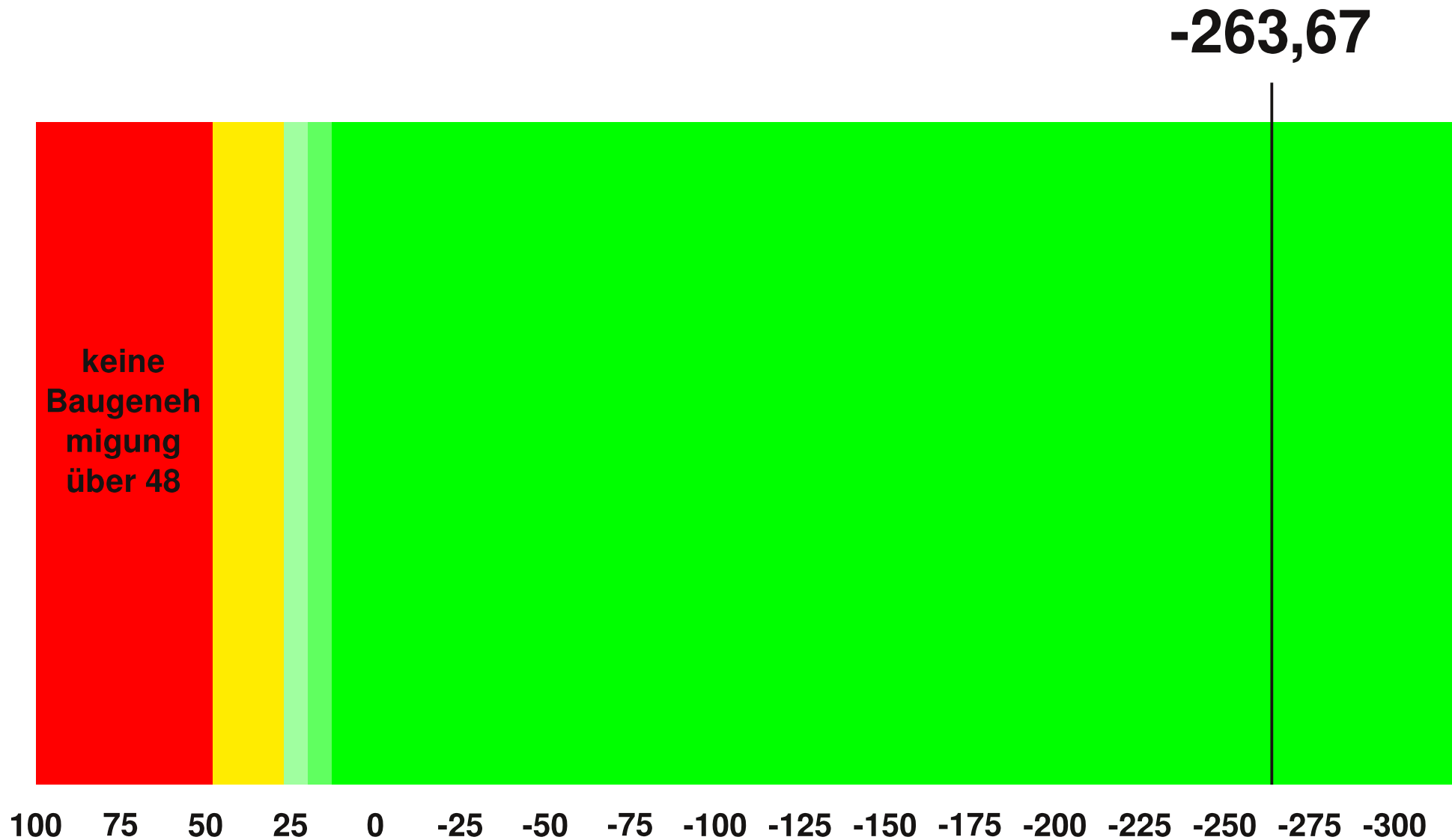
Primärenergieindikator (Pi-Wert) für Salzburg

Die Salzburger Bautechnikverordnung (S.BTV) 2016 in Salzburg brachte auch einen neuen Anforderungswert: Primärenergieindikator (Pi-Wert).

Der Primärenergieindikator – ein dimensionsloser Wert – gilt in Salzburg als Gesamtenergieeffizienzindikator.



Die Perspektive verändern, neue Maßstäbe setzen



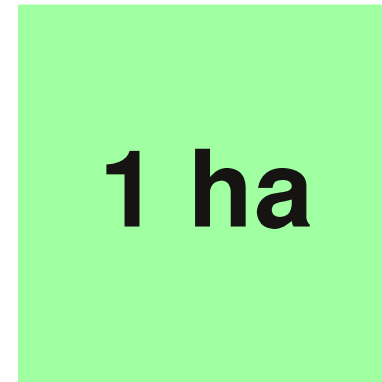
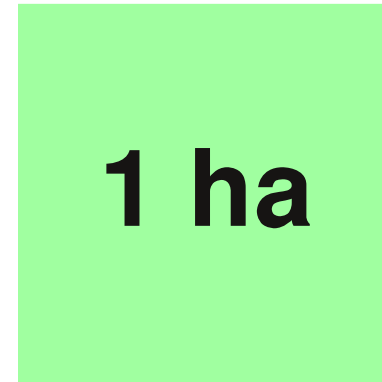
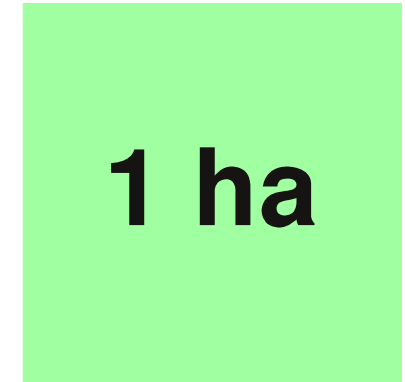
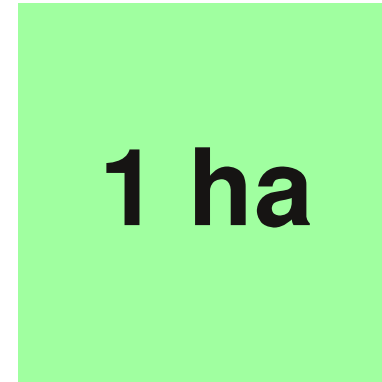
5 m lange, 2,53 m breite Haussegmente werden in einer Halle gefertigt und dann auf einem speziellen PKW Anhänger zum Baugrund gefahren.



Stromertrag in Raps umgerechnet

Es gibt keine Energieform, die so lächerlich wie Biosprit ist. Wir dürfen diese nicht als erneuerbare Energie rechnen, weil der Ertrag nichts mit den Erfordernissen zu tun hat.

Da sind 7,6 ha Rapsanbau. Aber mit all den Pflanzenöl von dem Rapsanbau kommen Autos mit Dieselmotor nur so weit wie ein Elektroauto mit dem Ertrag der Photovoltaik von einem einzigen GEMINI next Generation Haus. Auf dem winzigen 400 m² Grundstück lebt außerdem noch eine Familie.





Kann das wirklich alles sein, was ein Einzelner zum Klimaschutz beitragen kann?

1979 half ich als Aktivist der Aktion Umwelt mit, die erste Fahrrad Demonstration in Salzburg vorzubereiten.

1991 startete ich das Projekt GEMINI bewohnbares Sonnenkraftwerk. Darüber 1992 mein erstes Buch „Aufstieg zum Solarzeitalter“.

Mit Auszeichnungen überhäuft, blieb davon nur das GEMINI Haus in Weiz übrig, welches 2001 die Hauptattraktion der steirischen Landesausstellung für Energie war.

27 Jahre nach dem Entwurf des GEMINI bewohnbaren Sonnenkraftwerks startete das Projekt „GEMINI next Generation“.

Wie ist die CO2 Bilanz?

Wahrscheinlich lebt dieser Radfahrer in einer Miet- oder Eigentumswohnung, keine Chance für große Photovoltaikflächen.

Der Langstreckenpendler in einem GEMINI next Generation Haus mit seinem Elektroauto hat hier eine wesentlich bessere Bilanz:

10.000 kWh Stromüberschuß können als MINUS 7,5 t CO2 Emission gerechnet werden.

Bei üblichen Mietkosten in Salzburg gibt er wahrscheinlich auch mehr Geld für Wohnen und Mobilität aus, als die Bewohner eines GEMINI next Generation während der Kreditrückzahlung auf einem günstigen Baugrund.

Roland Mösl

Aufstieg zum Solarzeitalter



eine Veröffentlichung der



Die Vorgeschichte ab 1991

Der Name „GEMINI next Generation“ impliziert, dass es auch eine erste Generation gab.

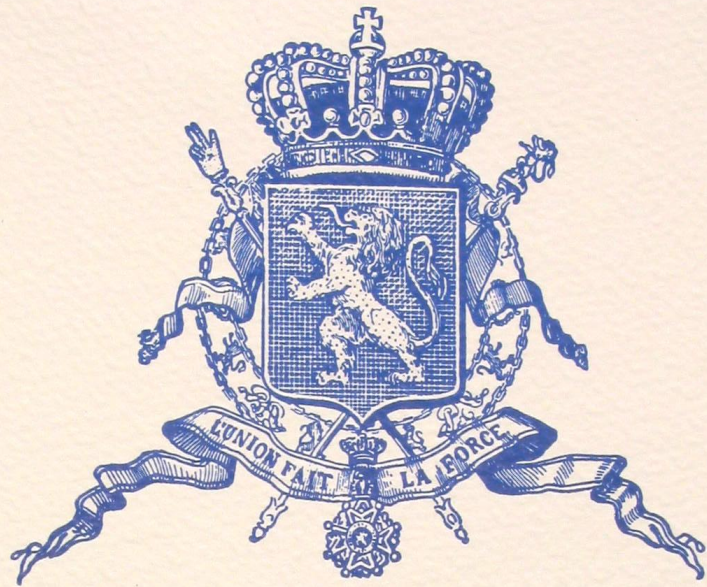
Das Projekt „GEMINI bewohnbares Sonnenkraftwerk“ begann Herbst 1991, ich schrieb 1992 das Buch „Aufstieg zum Solarzeitalter“ darüber.

Zentrale These: Der jährliche Strombedarf wird bei einer Umstellung auf erneuerbare Energie von 500 TWh auf 1.200 TWh steigen. Jedes neue Haus sollte einen adäquaten Beitrag dazu leisten:

1200 TWh

————— · 2 pro Haus
80 Millionen Einwohner

= 30.000 kWh



MERITE DE L'INVENTION

PUBLICATION AU MONITEUR BELGE DU 13 FEVRIER 1954

La Commission Supérieure des Récompenses :

Vu les états de services

Vu les services éminents rendus à la cause du progrès,

l'aide apportée aux inventions

et conformément aux articles 2 et 3 des statuts

DECERNE A Mr ROLAND MÖSL

LE PRESENT DIPLOME **de Chevalier**

CROIX N° 1.155 BRUXELLES, LE 10/11/1993

LE PRESIDENT,

UN MEMBRE DE LA COMMISSION,

LE CHANCELIER

**Viel Ehre, aber kein Geld,
um die Idee auch
umsetzen zu können.**

Association Communautaire de l'Ordre Européen du Mérite A.C.O.E.M. (a.s.b.l.)
Gemeenschappelijke Vereniging van de Europese Orde van Verdiensten G.V.E.O.V. (v.z.w.)
Gemeinschaftsvereinigung des Europäischen Verdienstordens G.E.V. (V.o.E.)
Community Association of European Order of Merit (non-profit organisation)

Pour une Europe humaine, libre, solidaire, fraternelle, sociale et démocratique. Pour l'Amitié au-delà des frontières, dans le respect de nos différences.
Voor een menselijk, vrij, solidair broederlijk, sociaal en democratisch Europa. Voor vriendschap over de grenzen heen, met eerbied voor onze verscheidenheid.
Für ein menschlicheres, freieres, solidarischeres und demokratischeres Europa. Für Brüderlichkeit über die Landesgrenzen hinaus, bei gegenseitiger Achtung für unsere Unterschiede.
To promote human dignity, freedom, solidarity and democracy in the building of a united Europe. To encourage friendship which transcends national frontiers and individual differences.


Diplôme d'Honneur - Erediploma - Auszeichnung - Honorary Degree

Décerné à
Toegekend aan
Verliehen an
Awarded to

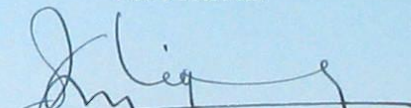
Roland Mösl

Bruxelles, le
Brussel, de
Brüssel, den
Brussels, the *24 juin 1994.*

Le Secrétaire général
De Secretaris-generaal
Der Generalsekretär
The Secretary-general

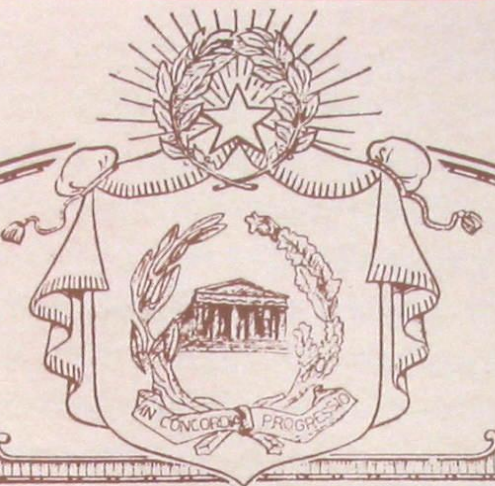


Le Président
De Voorzitter
Der Präsident
The President



Paul Cliquet

Diplôme - Diploma - Diplom - Certificate Nr *94-A12*



Chi poco pensa,
molto erra
LEONARDO DA VINCI



Volli, sempre volli,
fortissimamente volli
ALFIERI

La musica
è una delle vie
per le quali l'anima
ritorna al cielo
TASSO

Il nuovo
non s'inventa:
si scopre
PASCOLI



Lume v'è dato
a bene ed a malizia
DANTE



L'arte rivela i popoli
e ne manifesta
i costumi
CARDUCCI

Accademia Universale "Guglielmo Marconi" Arti - Lettere - Scienze - Roma

IL CONSIGLIO ACCADEMICO

Visti gli articoli e le norme statutarie, considerati e valutati i meriti sociali, umani
e quelli che distinguono nella specifica attività

ROLAND MOSL

ha deciso di nominarlo *"Accademico Benemerito"*
nella "sezione" **energia solare**

con le prerogative, i doveri ed i privilegi inerenti alla partecipazione in seno
all'Accademia.

Data di Roma il **20 - 9 - 1994**

Accademia Universale "G. Marconi"
LETTERE
ARTI
SCIENZE
ROMA
IL PRESIDENTE
(Mons. Mario Pimpo)

LA PRESIDENZA
Reg. n. **22 G**

Accademia Universale
"G. Marconi"
LETTERE - SCIENZE - ARTI
ROMA
IL SEGRETARIO GENERALE
(Giorgio Mancini)

Il saggio
è sempre modesto
GIUSTI



La nobiltà
non si acquista
nascondo, ma vivendo
PLUTARCO



Il saggio
è sempre modesto
GIUSTI



Vivere
significa pensare
CICERONE

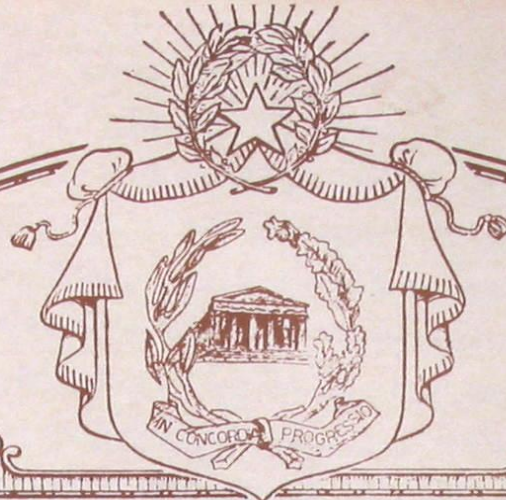


E la volontà
che fa l'uomo
grande o piccolo
SCHILLER



L'uomo tanto può
quanto sa
BACONE





Chi poco pensa,
molto erra
LEONARDO DA VINCI



Volli, sempre volli,
fortissimamente volli
ALFIERI

La musica
è una delle vie
per le quali l'anima
ritorna al cielo
TASSO

Il nuovo
non s'inventa:
si scopre
PASCOLI



Accademia Universale "Guglielmo Marconi" Arti - Lettere - Scienze - Roma

IL CONSIGLIO ACCADEMICO

Visti gli articoli e le norme statutarie, considerati e valutati i meriti sociali, umani e quelli che distinguono nella specifica attività

Lume v'è dato
a bene ed a malizia
DANTE



L'arte rivela i popoli
e ne manifesta
i costumi
CARDUCCI

ROLAND MOSL

ha deciso di nominarlo *"Accademico d'Onore"*
nella "sezione" **costruzioni**



con le prerogative, i doveri ed i privilegi inerenti alla partecipazione in seno all'Accademia.

Dato in Roma il **20 - 9 - 1994**

La nobiltà
non si acquista
nascendo, ma vivendo
PLUTARCO



Il saggio
è sempre modesto
GIUSTI

IL PRESIDENTE
(Mons. Mario Pimpo)

LA PRESIDENZA
Reg. n. **30 M**

Accademia Universale
"G. Marconi"
IL SEGRETARIO GENERALE
(Giorgio Mancini)



Vivere
significa pensare
CICERONE



È la volontà
che fa l'uomo
grande o piccolo
SCHILLER



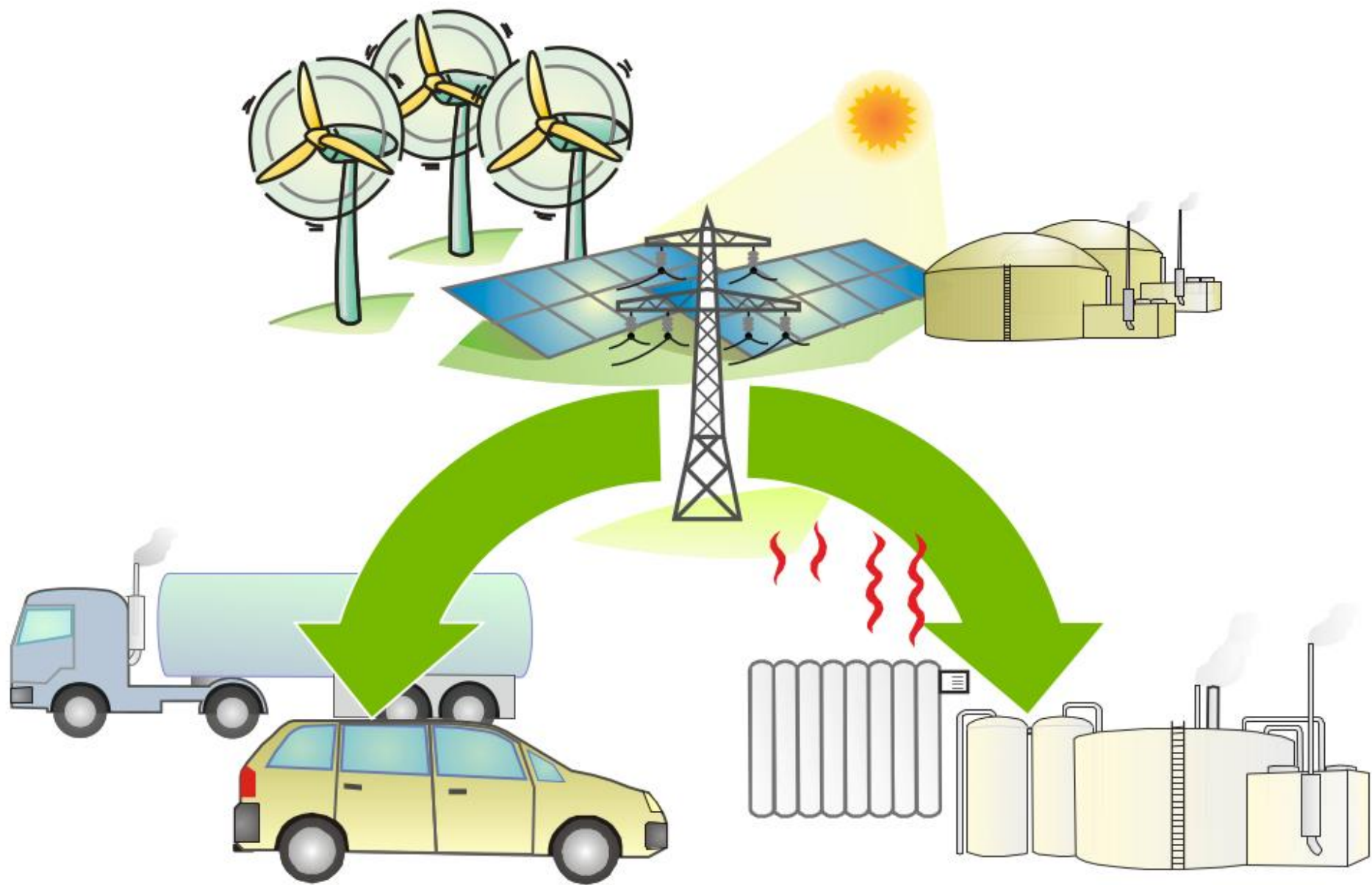
L'uomo tanto può
quanto sa
BACONE





**Es gelang 1994 nicht eine
GEMINI Solarhaus AG
oder GmbH zu gründen.**

**2001 war eine eingeschränkte Version vom GEMINI Haus,
nur 8.500 kWh statt 30.000 kWh Jahresertrag,
Hauptattraktion der steirischen Landesausstellung für Energie.**



2016, erst unglaubliche 24 Jahre später, wurde die zentrale Theorie von meinem 1. Buch durch die Studie Sektorkopplung von Prof. Volker Quaschnig voll bestätigt.